



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 7 - V - 5 1 - 0 0 0 5**

(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) II/5105

Pakt für den Nachmittag an der Ludwig-Beck-Schule Betreuende Grundschule als Betreuungsträger ab dem Schuljahr 2017/2018

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent/in

G o ß m a n n

Bürgermeister

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz

Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: 2.178.816,47
 in %: 0,70

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist): abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperre, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
Summe einmalige Kosten:									

Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:
 Die finanziellen Auswirkungen sind innerhalb des Budgets von V/40 abgebildet.

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Zum Schuljahr 2017/18 wird die Ludwig-Beck-Schule am Landesprogramm Pakt für den Nachmittag teilnehmen. Die Betreuende Grundschule wird die Rolle des Trägers für die ergänzenden Angebote im Vormittagsbereich bis 14:30 Uhr übernehmen und die Rolle des Trägers der Anschlussbetreuung im Auftrag von V/40. Bei angenommenen 50 angemeldeten Kindern sind Einnahmen in Höhe von 70.500 € durch Elternbeiträge und ca. 100.000 € als Zuschuss durch das Land und Dez.V/4005 zu erwarten. Die Kosten für das erforderliche Personal werden durch diese Einnahmen gedeckt.

Anlagen:

C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 die Betreuende Grundschule die Rolle des Trägers für die ergänzenden Angebote bis 14:30 Uhr auf Wunsch der Schule und Dez. V/4005 ab dem Schuljahr 2017/2018 übernimmt;
 - 1.2 die Betreuende Grundschule die Rolle des Trägers für die Anschlussbetreuung ab 14:30 Uhr, die Verantwortung für das Mittagessen und das Ferienangebot für max. 9 Wochen im Auftrag von Dez. V/4005 ab dem Schuljahr 2017/2018 übernimmt;
 - 1.3 die Anzahl des erforderlichen Personals sich gem. Zuschussmodell 40 an der Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und den Standards der Grundschulkindertagesbetreuung berechnet;
 - 1.4 die zur Finanzierung erforderlichen Mittel gemäß dem Zuschussmodell (inkl. Landesmittel) von Amt 40 für II/5105 bereitgestellt werden.
2. Es wird beschlossen, dass
 - 2.1 die Betreuende Grundschule die Rolle des Trägers im Pakt für den Nachmittag am Standort Ludwig-Beck-Schule übernimmt;
 - 2.2 die Betreuende Grundschule vorab der endgültigen Beschlussfassung das erforderliche Personal einstellen kann;
 - 2.3 Dez. III/11 in Verbindung mit Dez. II/51 ermächtigt wird, vorab der Entscheidung der StVV die personelle Umsetzung vorzunehmen.

D Begründung

Im Schuljahr 2016/2017 haben drei Wiesbadener Grundschulen das Landesprogramm Pakt für den Nachmittag umgesetzt und befinden sich derzeit in der Pilotphase. Gemäß Zeitfahrplan des Hessischen Kultusministeriums hat nun die Ludwig-Beck-Schule den Antrag gestellt, zum Schuljahresbeginn 2017/2018 in das Landesprogramm aufgenommen zu werden.

In Abstimmung mit der Schule und Dezernat V/4005 soll die Betreuende Grundschule verantwortlicher Träger des Betreuungsangebotes werden. Gemäß dem Zuschussmodell von Dez. V/4005 erhält Dez. II/5105 die notwendigen Mittel, um das erforderliche Personal für die Anschlussbetreuung, die Durchführung des Mittagessens und das 9-wöchige Ferienangebot durchführen zu können. Die Zuschüsse orientieren sich hauptsächlich an der Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler.

Der Pakt für den Nachmittag ist grundsätzlich für alle Kinder der Schule ausgelegt. Die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler am Pakt für den Nachmittag basiert jedoch auf Freiwilligkeit und dem Elternwillen. Derzeit wird über eine Vorabfrage bei den Eltern die mögliche Teilnehmer- bzw. Teilnehmerinnenzahl ermittelt. Vor diesem Hintergrund ist es zurzeit nicht möglich, die Höhe des Zuschusses zu ermitteln.

Voraussichtlich wird es im Mai 2017 möglich sein, die Teilnehmerinnen- bzw. Teilnehmerzahl zu beziffern, so dass die Berechnung des erforderlichen Personals analog der Zuschusshöhe möglich ist.

Die Ermächtigung der Dezernate III/11 und II/51, vorab der Entscheidung der StVV die personelle Umsetzung vornehmen zu können, ist unbedingt erforderlich, da mit dem ersten Schultag im neuen Schuljahr am 14.08.2017 Eltern und zum Pakt angemeldete Kinder der Ludwig-Beck-Schule die Betreuungsleistungen in Anspruch nehmen werden.

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden,

14.02.2017

5105
Richter (3534/ri)

51.4 dezentrale
Steuerungsunterstützung
(4261/bu)

Goßmann
Bürgermeister